

## Inhalt des Buches in Kürze

Zack kommt nach den Ferien in die neue 5b. War er bisher immer der Mistbauer, hat er nun viele gute Vorsätze für den Start an der neuen Schule gefasst. Nicht erfreut ist er über die Tatsache, dass auch Franzl in seiner neuen Klasse ist und sogar zur Klassensprecherin gewählt wird. Franzl und ihre Leute haben es auf Benni abgesehen. Sie nutzen jede Gelegenheit, ihn zu ärgern. Zack hat Mitleid mit Benni, ist aber ratlos. Schließlich fehlt Benni sogar im Unterricht. Der Schulleiter unternimmt nichts, sondern glaubt den Mädchen. Franzl und ihre Gang quälen Benni so lange, bis ihm der Kragen platzt. Das bringt ihm nur noch mehr Ärger mit den Lehrern ein. Er möchte am liebsten die Schule wechseln. Zack und Emre beschließen Benni zu helfen, doch niemand glaubt ihnen. Bis Lore, ein zuverlässiges Mädchen, ihren Mut zusammennimmt und einer Lehrerin berichtet, was vorgefallen ist. Endlich hört der Schulleiter ihnen zu, und die Lehrer erkennen, dass sie die Jungen zu Unrecht beschuldigt haben. Franzl bekommt richtig Ärger und es werden neue Klassensprecher gewählt.



## Kernthemen

- sich fremd fühlen
- Mut gegen Mobbing
- Freunde finden
- Rollenklischees
- Zivilcourage

## Konzept und Aufbau des Buches

Die konzeptionelle Besonderheit dieses Jugendbuches ist die Kombination eines **Romans** mit jeweils einer **Kapitelkurzfassung** an jedem Kapitelende und der facettenreichen und textübergreifenden Auswahl an **Sachtexten/Grafiken** für Jugendliche zum Thema „Mobbing“. Zusätzlich enthält das Buch **Leseübungen** zur Verbesserung der Lesefähigkeit und Lesegeläufigkeit (Konzentrationsübungen, Blickspannerweiterungsübungen, Lesegenauigkeit etc.).

Die Kurzfassungen ermöglichen es auch schwachen Lesern, an der Klassenlektüre teilzunehmen. Diese Schüler und Schülerinnen können nur die Zusammenfassungen lesen und die entsprechenden Aufgaben bearbeiten oder vertiefend im Buch nach- und weiterlesen. Da sie so dem Inhalt der gesamten Klassenlektüre folgen können, ist ein Austausch über den Roman für alle Schüler und Schülerinnen möglich, wenn auch nicht bei allen in der gleichen Tiefe.

## Konzept und Aufbau der Unterrichtsmaterialien

In diesem Unterrichtsbegleitheft finden Sie folgende Vorschläge für den Einsatz im Unterricht:

### 1) Leseportfolio zum Roman (S. 5 – 28)

- Leseaufgaben zum sinnerfassenden Lesen
- Leseaufgaben zur Lesegeläufigkeit
- Schreibaufgaben zum weiteren Umgang mit dem Text und über den Text hinaus

### 2) Lesekartei zu den Kurzfassungen der Kapitel (S. 29 – 38)

- Leseaufgaben zum sinnerfassenden Lesen für leseschwache Leser und Leserinnen:  
Die Aufgaben sind allein durch das Lesen der Kurzfassungen am Kapitelende lösbar. So bleiben alle Schüler und Schülerinnen beim Lesen der Klassenlektüre integriert und ein gemeinsamer Austausch über den Roman ist für alle möglich.
- Leseaufgaben zur Lesegeläufigkeit
- Leseaufgaben zur Steigerung der Lesefertigkeiten

Die Karteikarten im praktischen DIN-A5-Querformat sind gut für die Freiarbeit geeignet. Sie können laminiert und in der „Lesecke“ des Klassenzimmers in einer Box aufbewahrt werden. Die Schüler und Schülerinnen beschriften die laminierten Karteikarten mit abwischbaren Folienstiften und kontrollieren ihre Arbeit anhand der Kapitelkurzfassungen selbst. Alternativ können den Schülern und Schülerinnen auch Papierkopien der Karteikarten zur Verfügung gestellt werden. Die Schüler und Schülerinnen können diese dann zu einem Leseübungsheft zusammenfügen.

### 3) Arbeitsblätter zu den Sachtexten (S. 39 – 43)

- Aufgaben in zwei Niveaustufen (gekennzeichnet mit einem Punkt für leseschwache Leser und Leserinnen, mit zwei Punkten für lesestärkere Leser und Leserinnen)

### 4) Service-Seiten:

#### Kapitelkurzfassungen auf einen Blick und Lösungsblatt /Lösungen (S. 44 – 48)

- Die Kapitelkurzfassungen können laminiert und ausgeschnitten werden. Dadurch entsteht nochmals ein vielseitig und differenziert einsetzbares Unterrichtsmaterial, das auch als Legespiel verwendet werden kann. Das Lösungsblatt und die Lösungen ermöglichen eine rasche Selbstkontrolle.

Name: \_\_\_\_\_

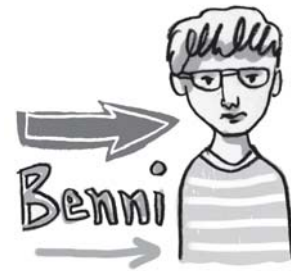
Klasse: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

# 1 Lesen und zuordnen

Lies das erste Kapitel aufmerksam durch.

1) Welche Bezeichnung passt zu welchem Bild? Verbinde!



gute Schüler

Witzbolde

Heulsusen

Sportler

Klassensprechertypen

Mistbauer



2) Kennst du noch andere Rollenbezeichnungen? Schreibe sie auf.

---

---

---

---

Name: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

## 1 Genau lesen

3) Welche Aussagen sind richtig (R), welche falsch (F)? Kreuze an.

	R 😊	F 😞
Jeder wusste, dass die Sache mit Benni so enden würde.		
Nach den Winterferien kamen alle neu in die 5b der Kurt-Schwitters-Schule.		
Herr Schwitters hat lustige Gedichte gemacht und Bilder aus Müll zusammengezimmert.		
In der alten Schule waren Zack und Emre immer die Witzbolde.		
In der alten Schule waren Zack und Emre immer die Mistbauer.		
Zack und Emre haben die Tafel beschmiert.		
Zack wurde ganz blass.		
Die Lehrerin hat Zack den Schwamm ins Gesicht geworfen.		
Zack hat tausendmal gesagt, dass er es nicht war.		
Dann hat er noch mehr Ärger gekriegt.		
Franzi hat Mega-Ärger bekommen.		
Franzi, das Miststück, hat sich heimlich gefreut.		
Nur seine Eltern haben Zack geglaubt.		
Keiner hat Zack geglaubt, nur Emre.		

Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

## 2 Antworten im Buch finden

Lies das zweite Kapitel aufmerksam durch.

### 1) Beantworte die Fragen mithilfe des Buches.

– Warum freuen sich Zack und Emre, dass die neuen Lehrer sie noch nicht kennen?

---

---

---

– Die Freunde sind besorgt, dass sie bald wieder auseinander gesetzt werden. Erkläre.

---

---

---

– Begründe Emres Gesichtsausdruck, als Franzi das Klassenzimmer betritt.

---

---

---

– Wer hat die Klassensprecherwahl gewonnen?

---

---

---

– Was sagte Franzi, nachdem sie die Wahl angenommen hat? Franzi: „...“

---

---

---

– Welche wichtigen Aufgaben hat deiner Meinung nach ein Klassensprecher?

---

---

---

